

Protokoll	Landsgemeinde ATVV 2026 in Kleindöttingen	
Landsgemeinde	25.04.2026, 10.00 - 12.30 Uhr	
Ort	Kleindöttingen, Mehrzweckhalle, Kirchweg 9	
Leitung	Hollenstein Monika, Kantonalpräsidentin	
Teilnehmer Kantonalvorstand	Hollenstein Monika, Möhlin Huwyler Josef, Mühlau Kaufmann Alfred, Seengen Meier Irma, Niederwil Wener Gabriela, Fahrwangen	Kantonalpräsidentin Vizepräsident, Kassier Aktuar, Protokollführer Mitgliederverwaltung Kommunikation
Traktanden	1. Begrüssung 2. Ehrung der Verstorbenen 3. Jahresbericht Sept. - Dez. 2025 4. Jahresrechnung 2025 5. Budget 2027, Mitgliederbeitrag 6. Wahl des Tagungsortes 2027 7. Anträge und Verschiedenes 8. Ehrungen anschliessend Verpflegung und gemütliches Beisammensein	
Protokoll	Kaufmann Alfred, Seengen	

Eröffnung Turnerlied

Ab 09.30 Uhr unterhält das Alpenhornquartett Zurzibiet die eintreffenden Turnveteraninnen, Turnveteranen und Gäste. Sie spielen zu viert unter der Leitung von Kurt Schmid und gehören zur Alphorngruppe Zurzibiet, welche seit 5 Jahren besteht und im Juni 2026 am Eidgenössischen Jodlerfest in Basel auftritt.

Die Landsgemeinde wird mit dem von zwei Trompetern der Alphornformation begleiteten Turnerlied eröffnet.

1. Begrüssung

Monika Hollenstein heisst im Namen des Kantonalvorstandes die Anwesenden zur 94. Landsgemeinde der Aarg. Turnveteranen-Vereinigung in der schön dekorierten Halle in Kleindöttingen herzlich willkommen.

Einen speziellen Willkommensgruss richtet Monika Hollenstein an die anwesenden Turnveteraninnen und Turnveteranen. Einen besonderen Gruss wird an alle Turnerinnen und Turner gerichtet, die heute erstmals an einer Landsgemeinde teilnehmen. Da die Teilnehmerzahlen in den vergangenen Jahren rückläufig waren, wurde beschlossen, die Landsgemeinde in den Frühling und gleichzeitig den Beginn vom Sonntagnachmittag auf Samstagmorgen zu verschieben. Gespannt waren wir auf die Anmeldungen. Erfreulicherweise sind gegenüber den Vorjahren mehr Turnveteranen/innen anwesend.

Die Präsidentin wünscht allen einen schöne Landsgemeinde, interessante Begegnungen und Momente und später ein feines Essen.

Begrüsst werden folgende Gäste:

Plüss Urs	Grossratspräsident
Gosteli Patrick	Gemeindeammann von Böttstein, Grossrat
Zürn Peter	Pfarreiseelsorger
Kim Heinz	Ehrenpräsident ATVV
Lorenz Caroli	Ehrenmitglied ATVV
Sennrich Jörg	Präsident ATV
Müller Guido	Vertreter Aarg. Nationalturnerverband
Schumacher Alex	Präsident Förderverein Turnsport Aargau
Baumgartner Martin	Vorstand Kreisturnverband Zurzach
Keller Freddy	Vizepräsident Turnveteranenvereinigung Basel-Landschaft
Bucher Lisbeth	Vorstand Veteranen Turnverband LU/OW/NW
Hunkeler Ursula	Vorstand Veteranen Turnverband LU/OW/NW
Schatzmann Bettina	OK Landsgemeinde Kleindöttingen
Vögeli Hermann	OK Landsgemeinde Kleindöttingen
Kuhn Hans Peter	Geschäftsführer Weinbaugenossenschaft Schinznach

Die Weinbaugenossenschaft Schinznach ist auch dieses Jahr Sponsor des Weines und des Gläschens für die neuen Ehrenveteranen, was verdankt wird.

Monika Hollenstein begrüsst die aktiven und ehemaligen Mitglieder der Obmannschaften/Kreisleitungen, den Rechnungsrevisor Fritz Holliger und unseren Presseverantwortlichen Erich Keller und alle anderen Gäste.

Herzlich begrüsst werden die bezaubernden Ehrendamen Irena Baumgartner und Livia Rieben.

Mit Applaus wird der Damenriege Kleindöttingen zum 75-Jahr-Jubiläum gratuliert, welches sie dieses Jahr feierte.

Entschuldigt haben sich für die heutige Landsgemeinde die Regierungsrätin Martina Bircher, Albin Fischer, ehemaliger Kantonalobmann sowie die befreundeten Verbände aus Zürich und Solothurn. ATuTi Solothurn hat ebenfalls heute ihre Versammlung. Zudem haben sich einige Gäste, Turnveteraninnen und Turnveteranen entschuldigt. Es wird auf eine namentliche Nennung der entschuldigt Abwesenden verzichtet.

Präsidentin Monika Hollenstein stellt die Vorstandsmitglieder vor.

Begrüssung durch OK-Präsidium der Landsgemeinde

Das OK führt ein Co-Präsidium, Bettina Schatzmann von der Frauenriege Eien-Kleindöttingen und Hermann Vögeli von der Männerriege Eien-Kleindöttingen.

Hermann Vögeli begrüsst die Anwesenden. Er teilt mit, dass 1981 (mit 1'700 Personen), 2008, 2011 und 2018 Landsgemeinden in Kleindöttingen stattfanden. Hermann Vögeli dankt der Gemeinde (nebst unentgeltlicher Überlassung der nötigen Infrastruktur wird den Anwesenden ein Kaffee gespendet), den Sponsoren, dem Abwart und allen Helferinnen und Helfer. 2026 kann die Männerriege Eien-Kleindöttingen ihr 90-jähriges Bestehen feiern.

Er wünscht eine schöne Landsgemeinde, an welcher durch Kontakte sowie Erinnerungen ausgetauscht und das gemeinsame Beisammensein gepflegt wird.
Die Versammlung dankt mit Applaus.

2. Ehrung der Verstorbenen

Einen ersten Höhepunkt ist die feierliche Ehrung unserer verstorbenen Turnkameradinnen und Turnkameraden. Die Totenehrung erfolgt durch Seelsorger Peter Zürn begleitet von der Alphorngruppe.

Peter Zürn dankt für die Einladung. Er begleitet seine Ausführungen mit Gedichten von Hilde Domin und zündet als Symbol eine Osterkerze an. Er führt unter anderem in Erinnerung an die Gedanken von Jacqueline Keune aus, dass der Tod eines Menschen ermutigen kann, das Leben bewusst zu führen und die Angst vor dem Tod zu überwinden.

Mit seinen Ausführungen bringt Peter Zürn eine bewegende und besinnliche Stimmung in die Halle.

Es wird von 62 Turnveteranen/Turnveteraninnen, welche seit der Landsgemeinde 2025 verstorben sind, Abschied genommen (Liste der Verstorbenen liegt dem Originalprotokoll bei).

Zum Gedenken an die Verstorbenen spielt die Alpenhorngruppe und die Ehrendamen stellen für jeden Kreis eine weisse Rose in die bereitgestellte Vase. Zusätzlich wird eine Rose für alle Verstorbenen, die nicht unserer Vereinigung angehören aber in anderer Weise mit den Anwesenden verbunden waren, in die Vase gestellt.

Die Anwesenden gedenken im Sinne der Ausführungen Peter Zürn den verstorbenen Veteranen/Veteraninnen.

Die Ausführungen von Peter Zürn (erhält Wein) und das Mitwirken der Alphornbläser (Leiter Kurt Schmid erhält Turnerwein) im Rahmen der Totenehrung werden verdankt.

Die Versammlung bedankt sich mit Applaus sowohl bei Peter Zürn als bei den Alphornbläsern.

Grußbotschaft von Gemeindeammann Patrick Gosteli

Gemeindeammann und Grossrat Patrick Gosteli überbringt die Grüsse der Behörde von Böttstein. Er stellt die Gemeinde Böttstein mit den vier Dorfteilen Böttstein (mit der Schlosskapelle), Kleindöttingen, Burlen und Eien vor.

Angaben zu Böttstein: 4435 Einwohner; 30 Vereine, die Jugendförderung betreiben und Erfolge feiern können; ca. 500 Schüler/innen; 214 Arbeitsstätten mit 1525 Arbeitsplätzen; Dienstleistungs-Mix; sehr gute Infrastruktur; Naturschutzgebiet Wird; Klingnauer Stausee (internationales Vogelparadies).

Patrick Gosteli dankt dem ATVV für die Unterstützung im Jugendbereich. Er wünscht den Anwesenden einen schönen Aufenthalt und lädt ein, Böttstein bei anderer Gelegenheit zu besuchen.

Monika Hollenstein dankt Patrick Gosteli für die Gastfreundschaft, wünscht der Gemeinde Böttstein für die Zukunft alles Gute. Herzlichen Dank für den von der Gemeinde Böttstein gesponserten Kaffee.

Geschäftlicher Teil

Monika Hollenstein stellt fest, dass die Einladungen zur heutigen Landsgemeinde rechtzeitig verteilt wurden.

Gegen Fotoaufnahmen im Rahmen der Landsgemeinde und deren eventuellen Veröffentlichungen werden keine Einwendungen erhoben.

Die Traktandenliste wird mit grosser Mehrheit genehmigt.

Gegen den Vorschlag, die Abstimmungen und Wahlen wie üblich offen mit Handerheben durchzuführen werden keine Einwendungen erhoben. Als Stimmezähler werden die Kreispräsidenten Ruedi Baumann, Reto Widrig, Ruedi Strebel und Peter Hochuli als gewählt erklärt. Bei Abstimmungen und Wahlen gilt das relative Mehr der im Saal anwesenden Turnveteranen/ Turnveteraninnen.

Apell

Anwesende Turnveteraninnen und Turnveteranen	448
Ehrengäste	19
Funktionäre und Helfer	65
Total Anwesende	532
Stimmberechtigt	448
Absolutes Mehr	225

3. Jahresbericht vom 01.09.2025 - 31.12.2025

Kantonalpräsidentin Monika Hollenstein erstattet folgenden Jahresbericht für die Zeit vom 1.9.2025 bis 31.12.2025:

Liebe Turnveteraninnen, liebe Turnveteranen, Geschätzte Gäste

Da wir die Landsgemeinde vom September in den April verlegt haben, fällt der Jahresbericht dieses Mal etwas kürzer als bisher aus.

Landsgemeinde vom 28. September 2025 in Niederwil

Am letzten Sonntag im September trafen wir uns in der festlich geschmückten Turnhalle in Niederwil. 425 Turnveteranen erlebten eine sehr eindrückliche Ehrung der Verstorbenen. Mit bewegenden Worten der freischaffenden Trauerbegleiterin gedachten wir den 130 Turnveteranen, die uns im vergangenen Jahr für immer verlassen mussten. Die ordentlichen Geschäfte wurden speditiv behandelt. Zum Schluss der Landsgemeinde durften wir 72 Turnveteranen zu Ehrenveteranen ernennen und 7 Ortsgruppenleiter für 10 und 20 Jahre Leitung ehren.

Mit einer eindrücklichen Vorführung an den Schaukelringen, einem feinen Essen und gemütlichem Beisammen sein wurde die Kameradschaft gepflegt.

Der STV Niederwil hat die Landsgemeinde hervorragend organisiert. An dieser Stelle nochmals herzlichen Dank.

Sitzungen, Besuche

Vom September bis im Dezember fanden 2 Sitzungen mit den Kreispräsidenten statt und die ATVV war an der Konferenz des Aargauer Turnverbands und an der Herbsttagung des Kreises Fricktal vertreten.

Ausblick

Ich erlaube mir einen kurzen Ausblick. Die ATVV will in den Turnkreisen und der Öffentlichkeit präsenter sein. Man soll uns sehen und wahrnehmen. Mit Gabriela Wenger haben wir neu eine Person im Vorstand, die für die Kommunikation zuständig ist. Sie wird euch unter dem Traktandum Verschiedenes informieren. Auch zum Thema Sichtbarkeit der ATVV werden wir unter diesem Traktandum noch etwas sagen.

Danke

Es ist mir ein grosses Bedürfnis, danke zu sagen. Herzlichen Dank

- Euch Turnveteranen/innen in den Ortsgruppen: ihr lebt die Kameradschaft, unternimmt viel zusammen und schaut zueinander
- Allen Ortsgruppenleitern: ihr führt eure Ortsgruppe, zieht den Beitrag ein und leitet ihn an den Kreis weiter und seid das Bindeglied zum Kreisvorstand
- Den Kreisvorständen für die gute Zusammenarbeit mit den Ortsgruppen, aber auch zu uns. Die Sitzungen und Workshops sind interessant, lebhaft und konstruktiv, auch wenn wir nicht immer der gleichen Meinung sind. Aber das müssen wir auch nicht. Wichtig ist, dass wir versuchen für die Sache das Beste zu machen.
- Meinen Vorstandskollegen Sepp und Fredi und meinen Vorstandskolleginnen Irma und Gabi. Wir können uns alle aufeinander verlassen und unterstützen einander. Die Arbeit macht Freude, ich hoffe, es geht euch auch so.
- Unserem Sponsor, der Weinbaugenossenschaft Schinznach: Hans Peter, herzlichen Dank, dass du schon so viele Jahre unser treuer Sponsor bist.
- Der letzte Dank gilt allen, die ich noch nicht erwähnt habe.

Der Jahresbericht der Kantonalpräsidentin wird von der Landsgemeinde mit grossem Mehr genehmigt und mit Applaus verdankt. Vizepräsident Josef Huwiler dankt Monika Hollenstein für die kompetente Führung der Aarg. Turnveteranen-Vereinigung.

Grossbotschaft durch Grossratspräsident Urs Plüss

Grossratspräsident Urs Plüss überbringt den Dank und die Grüsse des Grossen Rates.

Urs Plüss erachtet die Teilnahme an der Landsgemeinde als Ehrensache. Er hat unter den Anwesenden ehemalige Trainer erkannt und ist überzeugt, dass heute viele Leute mit Erfahrung im Turnbereich anwesend sind. Diskussionen bei Begegnungen mit amerikanischen Politikern haben ergeben, dass in Amerika und in der Schweiz eine ähnliche Vereinskultur herrscht. Er ist überzeugt, dass das Vereinsleben für den Zusammenhalt unserer Gesellschaft sehr wichtig ist. Der Grossratspräsident wünscht der Aarg. Turnveteranen-Vereinigung und seinen Mitgliedern für die Zukunft alles Gute.

Monika Hollenstein dankt Urs Plüss für die Teilnahme an der heutigen Landsgemeinde. Sie dankt für die sympathischen Worte und wünscht ihm im restlichen Präsidialjahr alles Gute und viel Gefreutes. Urs Plüss erhält Turnerwein.

4. Jahresrechnung 2025

Die Jahresrechnung 2025 haben alle Tagungsteilnehmer mit den Unterlagen zur Landsgemeinde erhalten.

Die Einnahmen belaufen sich auf Fr. 28'722.70 (unter anderem 4765 zahlende Mitglieder à Fr. 6.00. Die Ausgaben betragen Fr. 30'076.12, was Mehrausgaben von Fr. 1'353.42 Die Vergabungen im Jahr 2025 betragen inkl. Beitrag von Fr. 10'000.00 an das Traitafina Turnzentrum Aargau Fr. 21'050.00. Vermögen am 31.12.2025: Fr. 26'926.06.

Die Landsgemeinde stimmt dem von Fritz Holliger vorgetragenen Revisorenbericht, welcher auch die Rechnungszahlen enthält - Mehrausgaben von Fr. 1'353.42; Vermögen von Fr. 26'926.06 - mit Decharge-Erteilung an den Kantonalvorstand mit grosser Mehrheit zu.

Josef Huwyler dankt den Revisoren, Fritz Holliger und Roland Wey für die Kontroll- und Aufsichtstätigkeit. Fritz Holliger erhält einen Schoggi-Storch.

5. Budget 2027, Mitgliederbeitrag

Josef Huwyler stellt das Budget 2027 vor. Es ist mit Einnahmen und Ausgaben von je Fr. 28'030.00 ausgeglichen. Da mit geringeren Mitgliederbeiträgen gerechnet wird, wurden im Budget 2027 die Positionen Vergabungen und der Betriebsbeitrag an das Traitafina Turnzentrum Aargau bzw. 1860 Sport AG Lenzburg um je Fr. 1'000.00 auf je Fr. 9'000.00 reduziert. Mitgliederbeitrag wie bisher Fr. 6.00.

Die Landsgemeinde stimmt in getrennten Abstimmungen sowohl dem Mitglieder-Jahresbeitrag von Fr. 6.00 als auch dem vorgelegten Budget 2027 mit grosser Mehrheit zu.

6. Wahl des Tagungsortes 2027

Bis heute ist leider keine Bewerbung für die Durchführung der Landsgemeinde 2027 eingegangen. Gespräche wurden geführt, leider ohne Erfolg. Die Präsidentin bittet die Anwesenden zu überlegen, ob ihre Ortsgruppe die Landsgemeinde im nächsten oder übernächsten Jahr übernehmen könnte; vielleicht besteht eine Möglichkeit mit einer Nachbars-Ortsgruppe oder in Zusammenarbeit mit einem anderen Verein im Dorf.

Ja, es ist ein Aufwand. Aber es gibt auch einen Zustupf in die Kasse und die Kameradschaft und das Miteinander können gefördert und gepflegt werden. Informationen zur Organisation einer Landsgemeinde geben die Kreispräsidenten oder Vorstandsmitglieder gerne. Zudem sind die Übernahmebestimmungen auf der Website des Aargauer Turnverbandes unter Partnerverbände aufgeschaltet.

Die Präsidentin will die Ermächtigung einholen, dass der Vorstand die nächsten beiden Landsgemeinden vergeben kann und somit die Organisatoren mit den Vorbereitungen beginnen können.

Der Antrag um Erteilung der vorerwähnten Ermächtigung wird mit grosser Mehrheit zugestimmt.

Monika Hollenstein dankt für das Vertrauen.

7. Anträge und Verschiedenes

Es sind keine Anträge eingegangen.

Grussbotschaft der befreundeten Verbände

Freddy Keller von den Turnveteranen Baselland überbringt die Grüsse der befreundenden Verbände. Er vergleicht die Turnveteraninnen/Turnveteranen mit alten Eichen, die als stille Helden hilfsbereit und mit Teamgeist die Kameradschaft pflegen. Er dankt für die Einladung zur heutigen Landsgemeinde, die Zusammenarbeit und wünscht allen Anwesenden für die Zukunft alles Gute. Er schenkt den Mitgliedern des ATVV-Vorstandes je ein Säckli Schoggikugeln (bezeichnet mit Bett-Mümpfeli).

Monika Hollenstein dankt Freddy Keller für die Ausführungen. Sie dankt allen Verbänden für die gutnachbarschaftlichen Beziehungen und wünscht den Vereinigungen alles Gute und viel Erfolg. Freddy Keller erhält Aargauer Turnerwein.

Grussbotschaft des Präsidenten des ATV

Jörg Sennrich kommt direkt von der Verbandsleiter-Konferenz des STV und wird von der Präsidentin willkommen geheissen.

Jörg Sennrich überbringt die Grüsse des Zentralvorstandes. Berichte aus Zeitungen und Fernsehen zeigen auf, dass der Turnsport im Aargau sowohl beim Spitzensport als auch beim Breiten-sport erfolgreich unterwegs ist. Leistung beginnt im Alltag und ist in jeder Hinsicht wichtig, sei es Entscheidungen zu treffen, korrekt zu arbeiten, usw. Teamgeist soll in den Vordergrund gestellt werden und aus Fehlern gelernt werden. Er freut sich, dass die Aargauische Turnveteranen-Vereinigung auch 2027 einen Betriebsbeitrag von Fr. 9'000.00 an die 1860 Sport AG (Traita fina Turnzentrum Aargau) leisten wird und wünscht den Anwesenden alles Gute.

Monika Hollenstein dankt Jörg Sennrich für die Grussbotschaft. Sie freut sich auf weiterhin gute und kameradschaftliche Verbundenheit. Jörg Sennrich erhält einen Blumenstrauss.

Kommunikation

Gabriela Wenger orientiert, dass sie die Aarg. Turnveteranen-Vereinigung präsenter bei der Aargauer Bevölkerung machen will. Sie will dies mit einer eigenen Website, welche auch mit News aus dem Kreisen und Ortsgruppen gestaltet werden soll sowie mit Auftritten auf Instagram (atvv 1931) bewerben. Für diese Auftritte bittet Gabriela Wenger per Mail um Zustellung von Fotos von Anlässen / Ereignissen mit Kurzbeschreibung.

Strohhüte mit ATVV-Logo

Optisch soll mit einem Strohhut Werbung in eigener Sache gemacht werden. Auf den Strohhüten ist vorne mittig ein Logo-Druck „Aargauer Turnveteranen“ angebracht. Die Strohhüte können bei Irma Meier bezogen werden. Einzelverkaufspreis Fr. 40.00; bei einem Sammelbezug von mindestens 10 Stück beträgt der Preis Fr. 35.00.

Etlche Turnveteranen haben dem Aufruf von Turnveteran Bruno Hunkeler an der Landsgemeinde 2025 Folge geleistet und tragen heute ihr Turnband mit vielen Turnkreuzen.

Kellerverkauf Weinbaugenossenschaft Schinznach

Am 1. und 2. Mai 2026 findet der Kellerverkauf unseres Sponsors, Weinbaugenossenschaft Schinznach statt (10 % Einkaufsrabat).

BA-WU-Bi-Treff

Der 2-BA-WU-BI-Treff (Baum-, Wurst-, Bier-Treff) findet am Dienstag, 4. August 2026 statt. Zum Treff beim Traitafina Turnzentrum Aargau sind alle Turnveteranen/Innen eingeladen.

Aus der Versammlung werden keine weiteren Wortbegehren gestellt.

Pause *** Pause

Ehrung der Tagesältesten

Als Tagungsältester wird geehrt:

Gall Hans, geb. 17.1.1927, Hirschtal (erhält 2-er Pack Turnerwy und einen Blumenstrauss)

Ehrung der 75-jährigen Turnveteranen

Irma Meier kann 60 Turnveteranen/Turnveteraninnen zu Ehrenveteranen ernennen. Sie erhalten das verdienstvolle Ehrenabzeichen, einen Ehrenwein und ein Weinglas mit dem ATVV-Signet. Der Ehrenwein und das Weinglas wurden von der Weinbaugenossenschaft Schinznach gesponsert.

Ehrung 10, 20, 30 und 40 Jahr Ortsgruppenleiter durch Kantonalpräsidentin Monika Hollenstein

10-jährige Ortsgruppenleiter-Tätigkeit:

Kreis Fricktal, OG Herznach	Brigitte Gass
Kreis Fricktal, OG Möhlin	Hanspeter Maurer
Kreis Lenzburg, OG Birrwil	Hannes Frey
Kreis Lenzburg, OG Lenzburg	Kurt Frey
Kreis Lenzburg, OG Ruppertswil	Fritz Holliger
Kreis Zofingen, OG Holziken	Jakob Lüscher
Kreis Zurzach, OG Lengnau	Guido Müller

20 Jahre Ortsgruppenleiter-Tätigkeit:

Kreis Baden, OG Fislisbach	Walter Treier
Kreis Baden, OG Freienwil	Stefan Burger

30 Jahre / 40 Jahre Ortsgruppenleiter-Tätigkeit:

Der Kantonalvorstand dankt den vorerwähnten Ortsgruppenleitern für die tatkräftige Unterstützung an der Basis und wünscht Ihnen weiterhin viel Spass und Freude.

Die Geehrten erhalten je einen Tropfen Aargauer Turnerwein (2-er Pack) mit einem Glas und einen Coop-Gutschein im Wert von Fr. 50.00.

Schlusswort der Kantonalpräsidentin

Monika Hollenstein dankt

- allen Verbands- und Vereinsverantwortlichen im ganzen Turnverband für die grosse Arbeit zu Gunsten der Turnbewegung
- unserem Hauptsponsor, der Weinbaugenossenschaft Schinznach (grosser Applaus) für die grosszügige Unterstützung. In Schinznach ist weiterhin der beliebte Turnerwy zu einem Spezialpreis erhältlich.
- Erich Keller für die Berichterstattung von unserer Landsgemeinde
- den Gästen für Ihr Interesse, das Ausdruck der Verbundenheit ist
- den anwesenden Turnveteraninnen und Turnveteranen für die Teilnahme an der heutigen Landsgemeinde und bittet, alle die heute nicht anwesend sein, herzlich zu grüssen
- den Vorstandskollegen für die Unterstützung und die guten Diskussionen und Gespräche
- der Ehrendamen Irina und Livia für die Unterstützung am heutigen Anlass

Für die Durchführung der heutigen 94. Landsgemeinde ist das OK mit Bettina Schatzmann und Hermann Vögeli verantwortlich. Mit dem besten Dank, in welchen auch alle freiwilligen Helferinnen und Helfer eingeschlossen sind, wird unter Applaus Bettina Schatzmann ein Blumenstrauss und Hermann Vögeli Turnerwein übergeben.

Anschliessend wird das Mittagessen serviert und danach folgen Vorführungen durch die KuGeTu Kleindöttingen und Jugendaerobic Eien-Kleindöttingen.

Die Landsgemeinde wird mit gemütlichem Beisammensein beendet.

Seengen, 29. April 2026